

22. Dezember 2016

Jänner-Programm im Cinema Paradiso St. Pölten Neues Jahr beginnt mit Niederösterreich-Premiere

Mit einer Niederösterreich-Premiere startet das Cinema Paradiso St. Pölten ins Neue Jahr: Am Sonntag, 1. Jänner, kommt der Grafiker und Designer Stefan Sagmeister in das St. Pöltner Programmkinos und präsentiert mit „The Happy Film“ seinen lustig-scurrilen Selbstversuch, mittels Meditation, Verhaltenstherapie und Psychopharmaka ein glücklicheres Leben zu führen. Beginn ist um 18 Uhr, im Anschluss steht Sagmeister für ein Publikumsgespräch zur Verfügung.

Weitere Höhepunkte im Kinoprogramm sind „Die Nacht der Programmkinos“ am Freitag, 20. Jänner, und „Cinema Opera“ am Dienstag, 31. Jänner: Während dabei im Rahmen der von der IG Programmkinos in ganz Österreich veranstalteten „Nacht der offenen Türen“ bei freiem Eintritt „Kundschafter des Friedens“, eine Agentenkomödie um ehemalige DDR-Spione, und „Raving Iran“ über die Underground-Szene Teherans zu sehen sind, präsentiert „Cinema Opera“ diesmal Giuseppe Verdis „Il Trovatore“ aus dem Royal Opera House London mit Dmitri Chworostowski, Anita Ratschwelischwili und Lianna Haroutounian (Dirigent: Richard Farnes, Inszenierung: David Bösch).

Zusätzliche Film-Highlights sind „La La Land“ mit Emma Stone und Ryan Gosling, „Jackie“ mit Natalie Portman, das Drama „Manchester by the Sea“ mit Casey Affleck und Michelle Williams, die französische Vater-Tochter-Komödie „Plötzlich Papa!“ sowie die Streifen „Die Überglücklichen“, „Die Blumen von gestern“ und „Personal Shopper“. Die „Cinema Kids“ wiederum erwarten „Die Vampirschwestern 3“, „Sing“, „Robbi, Tobbi und das Fliewatüt“, „Das kleine Gespenst“ und „Vaiana“.

Das Veranstaltungs-Programm startet am Dienstag, 3. Jänner, mit einem Konzert von Chez Claude (vormals Café Schmalz) und Chansons mit Jazz-Einflüssen im Stil der 1950er- und -60er-Jahre. Am Samstag, 7. Jänner, feiert Robert Klempa aka thedjblend bei freiem Eintritt eine „Drum & Bass - Birthday Party“, am Dienstag, 17. Jänner, liest Christoph Ransmayr aus seinem neuen Roman „Cox oder Der Lauf der Zeit“. Am Donnerstag, 19. Jänner, geht dann der „Tagebuch Slam“ in die nächste Runde, ehe Filipa Cardoso am Dienstag, 24. Jänner, „Die Nacht des Fado“ bestreitet. Letzter Programmpunkt des nächsten Monats ist am Freitag, 27. Jänner, bei freiem Eintritt „Indie vs. 80s“ mit den DJs Marty McFly und Manshee.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.